

# 15. Presserechtsforum

Eine Veranstaltung von **Kommunikation & Recht** und **DAMM & MANN**

Montag, 26. Januar 2026 | Frankfurt am Main

## Sonntag, 25. Januar 2026

ab 19:00 Uhr **Get-Together der Konferenzteilnehmer:innen im Apfelweinlokal „Zur Germania“, Textorstr. 16, Frankfurt a. M.**

## Montag, 26. Januar 2026

ab 08:30 Uhr Registrierung

### Begrüßung

Prof. Dr. Roger Mann, DAMM & MANN Rechtsanwälte  
Torsten Kutschke, Chefredakteur „Kommunikation & Recht“, dfv Mediengruppe

### Gewinnabschöpfungsanspruch bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen – ein (zu) scharfes Schwert?

Dr. Christoph Jarno Burghoff, HÖCKER Rechtsanwälte  
Fabian Hartmann, Bauer Media Group und Hartmann.legal

10:30 Uhr Kaffee & Networking

### Verdachtsberichterstattung und Online-Archiv: Entwickelt die Rechtsprechung eine neue „reaktive Prüfpflicht?“

Dr. Jörn Claßen, BROST CLAßEN Rechtsanwälte  
Dr. Thomas Winter, WINTER | THÜRK Anwaltskanzlei beim Bundesgerichtshof

12:00 Uhr Lunch & Networking

### Diskussionsrunde: Künast-Entscheidung und strafrechtlicher Sonderehrenschutz für Politiker – Rückkehr der Majestätsbeleidigung oder Demokratieschutz?

Petra Berg, Ministerin der Justiz sowie Ministerin für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar und Verbraucherschutz des Saarlandes  
Vera von Pentz, Richterin am Bundesgerichtshof, Mitglied und stellvertretende Vorsitzende des VI. Zivilsenats  
Dr. Reinhard Müller, Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH  
Dr. Sebastian Gorski, VON HAVE FEY Rechtsanwälte  
Moderation: Prof. Dr. Roger Mann

### Kaufberatung, Affiliate Links, Siegel-Geschäft & Co. – Service-Journalismus oder Schleichwerbung?

Oliver Löffel, löffel abrar Rechtsanwälte  
Christine Libor, KUNZ Rechtsanwälte

15:00 Uhr Kaffee & Networking

### Fake-Promi-Empfehlungen auf Meta & Co – Abschaffung des Plattformprivilegs und presserechtliche Haftung?

Thorsten Feldmann, JBVinio  
Dr. Thorsten Schmiege, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Petra Berg



Dr. Christoph Jarno Burghoff



Dr. Jörn Claßen



Thorsten Feldmann



Dr. Sebastian Gorski



Fabian Hartmann



Torsten Kutschke



Christine Libor



Oliver Löffel



Prof. Dr. Roger Mann



Dr. Reinhard Müller



Dr. Thorsten Schmiege



Vera von Pentz



Dr. Thomas Winter



**JETZT ANMELDEN UNTER**

[www.presserechtsforum.de](http://www.presserechtsforum.de)  
oder QR-Code scannen

// WIR FEIERN **80 JAHRE /**

**R&W**  
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der  
**dfv** Mediengruppe

## DAS PRESSERECHTSFORUM

Das Presserechtsforum hat eine neue Veranstaltungsform in diesem Rechtsgebiet etabliert: Keine Frontalvorträge vor passivem Publikum, sondern ein fachlicher Austausch. Die Diskussion zum jeweiligen Fachthema wird durch zwei Impulsvorträge von maximal fünf Minuten initiiert und dann von den Referenten moderiert. So soll durch eine möglichst hohe Dichte der Diskussionen, ohne lange Beiträge, ein intensiver Austausch unter den Teilnehmern gewährleistet werden.

Diesmal soll die Diskussionsrunde im Zentrum der Veranstaltung stehen – zeitlich wie thematisch: Ist ein Sonderehrschutz für „Personen des politischen Lebens“, wie ihn seit 2021 der Gesetzgeber im Strafrecht und das Bundesverfassungsgericht mit der „Künast-Entscheidung“ auch im Zivilrecht verankert hat, tatsächlich erforderlich? Dass Menschen in der (Teil-) Anonymität der „sozialen Medien“ ihren Hass gegen Politikerinnen und Politiker der jeweils anderen Couleur auf allen Ebenen der Politik ausleben, ist die eine Seite der Medaille. Dass standardisierte Anzeigen durch das Büro eines Bundesministers und eine Durchsuchung aufgrund seiner Bezeichnung als „Schwachkopf“ Zweifel an der Verhältnismäßigkeit aufwerfen, ist die andere Seite. Über dieses Spannungsfeld werden u. a. Vera von Pentz, Mitglied des für das Äußerungsrecht zuständigen VI. Zivilsenats des BGH und Prof. Dr. Roger Mann diskutieren.

### Stimmen der Teilnehmer der bisherigen Presserechtsforen:

- „Ungezwungener Gedankenaustausch, keine Monologe – genau diese „Workshop“-Situation/Atmosphäre wurde auch tatsächlich erreicht.“
- „Ich habe den sehr konstruktiven Austausch mit den geschätzten Kollegen als sehr fruchtbar empfunden und kann zu dem Format nur gratulieren.“
- „Ich fand die Veranstaltung sehr gelungen, weil das Konzept es möglich machte, auf unkonventionelle Art und spontan in ein Gespräch über Themen zu kommen, die aktuell in der Diskussion sind.“

### Noch kein Abo für unsere Zeitschriften?

Jetzt abonnieren unter [www.ruw.de/abo](http://www.ruw.de/abo) und exklusive Veranstaltungsrabatte sowie den Zugriff auf das digitale R&W-Archiv sichern:



**K&R – Kommunikation & Recht:**  
12 Ausgaben im jährlichen Bezugspreis  
649,- EUR (D) bzw. 119,- EUR (D) für  
Studierende und Referendare inklusive  
MwSt. und Versand

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils um 1 Jahr, wenn es nicht 3 Monate zum Ende des Bezugzeitraumes gekündigt wird.

### Teilnahmegebühren:

159,- EUR (inkl. MwSt.) Richter:innen, Staatsanwälte  
739,- EUR (zzgl. MwSt.) Abonnent:innen K&R  
839,- EUR (zzgl. MwSt.) Normalpreis

### Rabatte – so sparen Sie intelligent:

#### 5% Mehrbucherrabatt

bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmer:innen einer Kanzlei / eines Unternehmens ab der 3. Anmeldung (mit anderen Rabatten kombinierbar).

### Anmeldeschluss: 23. Januar 2026

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.  
Anmeldung unter [www.presserechtsforum.de](http://www.presserechtsforum.de)

### Veranstaltungsort:

Intercity Hotel Frankfurt Hauptbahnhof Süd  
Mannheimer Straße 21  
60329 Frankfurt am Main

### Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 75,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Ersatzperson kann jederzeit benannt werden.

### Ihr Ansprechpartner: Herr Jasha Baniashraf

Senior Projektmanager  
Tel.: +49 69 7595-2773  
E-Mail: [Jasha.Baniashraf@dfv.de](mailto:Jasha.Baniashraf@dfv.de)  
Deutscher Fachverlag GmbH  
Mainzer Landstr. 251  
60326 Frankfurt am Main



**Inklusive Fortbildungsbescheinigung über  
5 Stunden und 15 Minuten nach § 15 FAO.**

### Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verschieben, insbesondere bei Absage bzw. Erkrankung der Referent:innen. Die Teilnehmer:innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückgestattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.



**JETZT ANMELDEN UNTER**  
[www.presserechtsforum.de](http://www.presserechtsforum.de)  
oder QR-Code scannen

// WIR FEIERN **80 JAHRE** /

**R&W**  
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der  
**dfv** Mediengruppe